

16.10.2018

Kleine Anfrage 1609

des Abgeordneten Guido van den Berg SPD

Wie verhindert die Landesregierung den Bau neuer Baumhäuser im Hambacher Forst?

In der Zeit vom 13.09.2018 bis zum 08.10.2018 dauerte der Polizeieinsatz zur Baumhaus-Räumung im Hambacher Forst. Der Innenminister berichtete in der Sitzung des Landtags vom 10.10.2018, dass die Polizei 378.857 Einsatzstunden geleistet habe. Nach der Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts NRW, dass der Hambacher Forst vorläufig nicht gerodet werden darf, ordnete das Innenministerium den Abzug der Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten aus dem Hambacher Forst an. Der Innenminister erklärte in der WAZ vom 09.10.2018: *„Ich ziehe die Polizei ab, weil unsere erste Aufgabe „Räumung des Waldes“ erledigt ist.“* Die Aktion Unterholz kündigte zeitgleich eine erneute Besetzung des Forstes an. Auch das Aktionsbündnis „Ende im Gelände“ erklärte das Gebiet erneut besetzen zu wollen. Weiterhin wird ein Sprecher des Bauministeriums in der WAZ vom 09.10.2018 zitiert: *„Da eine permanente Beseitigung immer neuen Baumhäuser wegen des Polizeieinsatzes aufwendig wäre, prüft das Ministerium zurzeit, inwieweit die Einhaltung der Bauvorschriften auf geeignete Weise weiter überprüft wird.“* Die Stadt Kerpen hat bereits dargestellt, dass sie mit der Aufgabe der Überwachung alleine überfordert ist. Der FDP-Fraktionsvorsitzende im Landtag erklärte: *„Möglicherweise muss man das Gebiet einzäunen oder anderweitig sichern.“* Und der Innenminister formulierte die Erwartung, dass auch Initiativen und Verbände darauf hinwirken sollten, dass keine neuen Baumhäuser gebaut werden. Der Ministerpräsident wird in der FAZ vom 09.10.2018 mit den Worten zitiert: *„Wir können in NRW an keiner Stelle Rechtsmissbrauch dulden.“* Die Gewerkschaft der Polizei (GdP) erklärte, dass man weiterhin konsequent gegen drohende Rechtsbrüche im Hambacher Forst einschreiten müsse.

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Landesregierung um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung bzgl. der Errichtung neuer Baumhäuser nach dem 08.10.2018 im Hambacher Forst vor?
2. Ist der FDP-Vorschlag nach einer Einzäunung bzw. sonstigen Sicherung des Geländes rechtlich möglich?
3. Welche Ergebnisse haben die angekündigten Prüfungen des Bauministeriums zur künftigen Einhaltung des Baurechts und Brandschutzes im Hambacher Forst ergeben?

Datum des Originals: 12.10.2018/Ausgegeben: 16.10.2018

4. Welchen Austausch mit welchem Ergebnis hat es mit der zuständigen Stadt Kerpen und dem zuständigen Kreis Düren seitens der Landesregierung mit welchem Ergebnis zur Überwachung von Brandschutz und Bauordnung im Hambacher Forst gegeben?
5. Welchen Erfolg hatte der Appell (oder möglicherweise auch Dialog) der Landesregierung an Initiativen und Verbände, den Bau von Baumhäusern im Hambacher Forst einzustellen?

Guido van den Berg